

Protokoll für Prüfung Fernwirk-Anbindung

Zusatzblatt bei mehreren Energiearten an einem Netzanschluss

Anschlussanlage (vom Netzbetreiber auszufüllen)

Kundencenter		Bearbeitungsnummer	
Stationsbezeichnung		TH-Nummer / technischer Platz / Schaltfeldnummer (bei UW/SSt)	
Bemerkungen			

Anschrift der Erzeugungsanlage:

Firma, Name			
PLZ	Ort	Straße, Hausnummer oder Gemarkung, Flurnummer o. GPS-Koordinaten	
Kontakt für Netzbetreiber im Störfall (IEC101-Unterstation/Slave des Netzkunden), Anlagenverantwortlicher			
Bemerkungen			

Anschlussnehmer: (Haus-/Grundstückseigentümer, Netzkunde)

Firma		Vorname, Name	
PLZ	Ort	Straße, Hausnummer	
Telefon	Telefon Mobil	E-Mail	

Anlagenerrichter: (Elektrofachbetrieb)

Firma		Vorname, Name	
PLZ	Ort	Straße, Hausnummer	
Telefon	Telefon Mobil	E-Mail	

Gewünschter Termin zur Durchführung der Prüfung:

Datum

1. Prozessdatenumfang - Prüfung

Die Prüfung der Protokollschnittstelle (Bittest) mit der Netzleitstelle des Netzbetreibers ist eine Prüfung der auszutauschenden Informationen auch ohne angeschalteten Prozess. Die erfolgreiche Prüfung der Protokollschnittstelle ist jedoch die Voraussetzung für die Funktionsprüfung der gesamten Wirkungskette mit der Netzleitstelle des Netzbetreibers. Sofern möglich, kann die Durchführung dieser Funktionsprüfung auch im Rahmen der Prüfungen zur Inbetriebnahme der IEC 60870-5-101-Schnittstelle erfolgen.

(vom Netzbetreiber auszufüllen)

Rückmeldungen wurden vom Parkregler generiert	☐ ja	☐ nein
Rückmeldungen wurden simuliert mittels Software-Tool	☐ ja	☐ nein
Rückmeldungen wurden in Kunden-Fernwirkanlage simuliert	☐ ja	☐ nein

Alle fehlenden Adressen sind vom Netzkunden gemäß den projektspezifischen Vorgaben des Netzbetreibers einzutragen. Alle Werte sind in dezimaler Form dargestellt.

Adresse der Verbindungsschicht (Linkadresse)				High Byte	0	Gemeinsame Adresse der ASDU			CASDU2 (high Byte)	0	
				Low Byte						CASDU1 (low Byte)	1
P-Art	Datenpunkt	Einheit/ Zustand	TK	IOA3 high	IOA2 middle	IOA1 low	Hinweis	Vorprüfung erfolgreich / Datenpunkt nicht vorhanden (n.v.)		Prüfungen i. O. (vom Netzbetreiber auszufüllen)	
Einspeise-/Blindleistungsmanagement											
B	Vorgabe Wirkleistung Energieart (60%)	%	50			186		☐ ja	☐ n.v.	☐ ja	☐ nein
B	Rückmeldung Vorgabe Wirkleistung Energieart (60%)	%	36			166		☐ ja	☐ n.v.	☐ ja	☐ nein
B	Vorgabe Wirkleistung Energieart (30%)	%	50			186		☐ ja	☐ n.v.	☐ ja	☐ nein
B	Rückmeldung Vorgabe Wirkleistung Energieart (30%)	%	36			166		☐ ja	☐ n.v.	☐ ja	☐ nein
B	Vorgabe Wirkleistung Energieart (0%)	%	50			186		☐ ja	☐ n.v.	☐ ja	☐ nein
B	Rückmeldung Vorgabe Wirkleistung Energieart (0%)	%	36			166		☐ ja	☐ n.v.	☐ ja	☐ nein
B	Vorgabe Wirkleistung Energieart (100%)	%	50			186		☐ ja	☐ n.v.	☐ ja	☐ nein
B	Rückmeldung Vorgabe Wirkleistung Energieart (100%)	%	36			166		☐ ja	☐ n.v.	☐ ja	☐ nein
B	aktuell verfügbare Wirkleistung Energieart	MW	36			168		☐ ja	☐ n.v.	☐ ja	☐ nein
B	Wirkleistung Energieart	MW	36			158		☐ ja	☐ n.v.	☐ ja	☐ nein
	Vorgabe Blindleistung (Wert 1:)	MVar	50			187		☐ ja	☐ n.v.	☐ ja	☐ nein
B	Rückmeldung Vorgabe Blindleistung (Wert 1:)	MVar	36			167		☐ ja	☐ n.v.	☐ ja	☐ nein
B	Vorgabe Blindleistung (Wert 2:)	MVar	50			187		☐ ja	☐ n.v.	☐ ja	☐ nein
B	Rückmeldung Vorgabe Blindleistung (Wert 2:)	MVar	36			167		☐ ja	☐ n.v.	☐ ja	☐ nein

P-Art	Datenpunkt	Einheit/ Zustand	TK	IOA3 high	IOA2 middle	IOA1 low	Hinweis	Vorprüfung erfolgreich / Datenpunkt nicht vorhanden (n.v.)	Prüfungen i.O. (vom Netzbetreiber auszufüllen)
Einspeise-/Blindleistungsmanagement									
B	Vorgabe Blindleistung (Wert 3:)	MVar	50			187		☐ ja ☐ n.v.	☐ ja ☐ nein
B	Rückmeldung Vorgabe Blind- leistung (Wert 3:)	MVar	36			167		☐ ja ☐ n.v.	☐ ja ☐ nein
B	Vorgabe Blindleistung (Wert 4:)	MVar	50			187		☐ ja ☐ n.v.	☐ ja ☐ nein
B	Rückmeldung Vorgabe Blind- leistung (Wert 4:)	MVar	36			167		☐ ja ☐ n.v.	☐ ja ☐ nein
B	Vorgabe Blindleistung (Wert 5:)	MVar	50			187		☐ ja ☐ n.v.	☐ ja ☐ nein
B	Rückmeldung Vorgabe Blind- leistung (Wert 5:)	MVar	36			167		☐ ja ☐ n.v.	☐ ja ☐ nein
B	aktuell verfügbare Blindleistung untererregt	MVar	36			171		☐ ja ☐ n.v.	☐ ja ☐ nein
B	aktuell verfügbare Blindleistung übererregt	MVar	36			172		☐ ja ☐ n.v.	☐ ja ☐ nein
B	Blindleistung (am Anschluss- punkt der EZA / des Speichers in der Kundenanlage)	MVar	36			159		☐ ja ☐ n.v.	☐ ja ☐ nein
B	Q(U)-Untergrenze erreicht	kommt / geht	30			58		☐ ja ☐ n.v.	☐ ja ☐ nein
B	Q(U)-Obergrenze erreicht	kommt / geht	30			59		☐ ja ☐ n.v.	☐ ja ☐ nein
B	Energiespeicherbefüllung	MWh	36	0		180		☐ ja ☐ n.v.	☐ ja ☐ nein
Wetterdaten (soweit vom Kunden auf freiwilliger Basis zur Verfügung gestellt)									
B	Außentemperatur	°C	36	0		182		☐ ja ☐ n.v.	☐ ja ☐ nein
B	Globalstrahlung	W/m²	36	0		183		☐ ja ☐ n.v.	☐ ja ☐ nein
B	Windgeschwindigkeit	m/s	36	0		184		☐ ja ☐ n.v.	☐ ja ☐ nein
B	Windrichtung	Grad	36	0		185		☐ ja ☐ n.v.	☐ ja ☐ nein

Prüfungsart: F = Funktionsprüfung (Quelle-Senke-Test)

B = Bittest (Prüfung der IEC-Schnittstelle, Quelle-Senke-Test nicht zwingend erforderlich, sollte aber soweit möglich durchgeführt werden)

Alle vorhandenen Meldungen (TK30 und 31) und alle Messwerte (TK 36) sind generalabfragepflichtig.

Es wird bestätigt, dass eine Vorprüfung der aufgeführten Datenpunkte durchgeführt wurde.

		X
Ort, Datum	Name	Unterschrift Anlagenerrichter

3. Ergebnis der Prüfungen (vom Netzbetreiber auszufüllen)

☐ Die Prüfung der Protokollschnittstelle war erfolglos.
Nach Behebung folgender Mängel ist ein neuer Termin zu vereinbaren.

Nächster Termin für Prüfung
(optional)

		X
Ort, Datum	Name	Unterschrift Netzbetreiber

☐ Die Prüfung der Protokollschnittstelle war erfolgreich.

		X
Ort, Datum	Name	Unterschrift Netzbetreiber

Bestätigung Protokoll

		X
Ort, Datum	Name	Unterschrift Anlagenerrichter